

02.09.2015 - 17:00 Uhr

## Media Service: Emirates-Vize klagt über Warterei am Flughafen Zürich

Zürich (ots) -

Die Fluggesellschaft Emirates kritisiert die Wartezeiten an der Grenzkontrolle am Flughafen Zürich. Emirates-Vize Thierry Antinori sagte der "Handelszeitung": «Wir werden ein Auge darauf halten müssen, dass unsere Kunden, besonders was die Kunden aus der First Class und der Business Class an geht, schneller durch die Grenzkontrolle kommen.» Und: «Einreiseformalitäten abzuwickeln, dauert in Zürich zum Teil noch zu lange.» Emirates baut ihre Präsenz am Zürcher Flughafen stark aus. Ab Oktober wird die Golfairline eine zweite tägliche Verbindung mit dem Grossflugzeug A380 zwischen Dubai und Zürich aufnehmen. Der Flughafen Zürich weist die Kritik der Airline zurück und sagt, keinen Einfluss auf die Kontrollen zu haben, da die Grenzkontrolle am Flughafen in der Verantwortung der Kantonspolizei Zürich liege, so eine Sprecherin: «Die Wartezeiten an der Grenzkontrolle bewegen sich im europäischen Vergleich auf einem guten Niveau.» Ein Sprecher der Kantonspolizei Zürich sagt: «Am Flughafen Zürich werden grundsätzlich alle Passagiere an der Grenzkontrolle gleich behandelt. Es gibt keine separaten Schalter für First-Class- oder Business-Passagiere.» Der Personaleinsatz der Polizei an den Grenzkontrolle-Schaltern sei flexibel. In Spitzenzeiten würden bis zu 4500 Passagiere pro Stunde kontrolliert.

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel: 043 444 57 77

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100777212> abgerufen werden.